

Vier Dörfer – vier Radtouren

Originelle Idee: Jugendliche stellen Strecken für Haselund, Löwenstedt, Norstedt und Sollwitt zusammen

Silke Schlüter

Die Jugendgemeinderäte der Vier-Dörfer-Kooperation Haselund-Löwenstedt-Norstedt-Sollwitt haben für die Ferienzeit unterhaltsame Radtouren ausgearbeitet – für je-

„Der Clou ist, dass diese Tour unabhängig vom Datum selbstständig gestartet werden kann. Ich persönlich freue mich sehr darauf, die Radwege der anderen drei Dörfer kennenzulernen.“

Jürgen Lorenzen
Bürgermeister von Löwenstedt

des Dorf eine eigene. Gefahren werden kann sie alleine, mehr Spaß macht es aber mit der gesamten Familie oder Freunden.

Die Idee kam von den Jugendvertretern aus Löwenstedt und löste bei allen Jug-

Mitgliedern der Jugendgemeinderäte (JGR) große Begeisterung aus. Prompt machten sich die Mädchen und Jungen an die Ausarbeitung ihrer jeweiligen Touren, die zwischen zehn und 22 Kilometer lang sind und immer mitten im Dorf beginnen und enden.

In Haselund (zwölf Kilometer) ist das grüne Klassenzimmer an der Grundschule Start- und Zielpunkt, in Löwenstedt (22 Kilometer) der Boule-Platz in der Dorfmitte, in Norstedt (14 Kilometer) die Hütte am Sportplatz und in Sollwitt (zehn Kilometer) schließlich das neue Dörphus in der Schulstraße.

An den jeweiligen Startpunkten befinden sich Boxen, in denen die Teilnehmer eine detaillierte Beschreibung der entsprechenden Dorf-Tour finden werden. Unterwegs warten kleine Aufgaben und Fragen auf die Radler.

Am Ende der Tour wird der ausgefüllte Bogen in den dafür vorgesehenen „Briefkasten“ gelegt und nimmt damit automatisch an einer Verlosung teil. Zu gewinnen



Emma, Geske und Oke (von links) haben die Löwenstedter Tour mit ausgearbeitet. Ihre JGR-Kollegen in Haselund, Norstedt und Sollwitt haben das Gleiche für ihre Dörfer getan. Foto: Silke Schlüter

gibt es Kinder-, Jugend- und Erwachsenen-Preise. Die Aktion läuft bis Sonntag, 15. August.

„Der Clou ist, dass diese Tour unabhängig vom Datum selbstständig gestartet werden kann. Ich persönlich freue mich sehr darauf, die Radwege der anderen

drei Dörfer kennenzulernen, denn die um Löwenstedt herum sind mir ja schon bestens vertraut“, sagt Jürgen Lorenzen, der wenige Tage nach dem Startschuss gemeinsam mit drei JGR-Mitgliedern nachsehen wollte, ob sich schon jemand auf den Weg gemacht hat.

„Tatsächlich, da sind schon vier Umschläge drin“, freuten sich Oke, Emma und Geske. Sie hoffen auf ganz viele Teilnehmer, auch aus anderen Dörfern rundum. Die Tour-Zettel können auch von den Internetseiten der vier Gemeinden heruntergeladen werden.